

aulx auteurs de ceste meschancette dela quelle Je masseure que Dieu nous vagera".

Original, in franz. Sprache, Siegel abgefallen  
AH 23, 182

101

[17. Jh.] A

ABRECHNUNG

Einnahmen:

An Kreuzdickpfennigen erhalten  
abzüglich

3683 Kronen  
36 1/2 Kronen

Ergibt bei 2 Gl. 23 ss die Krone

3646 1/2 Kronen

"Uff 1600 Cronen so an batzen empfangen a l s thut"

9389 Gl. 29 1/2 ss

"Mehr Inn Kauff gerechnet"

40 Gl.

25 Gl.

9454 Gl. 29 1/2 ss

Ausgaben:

13 Säcke mit Batzen gefüllt, ein jeder im Wert von  
300 Gl.

3900 Gl.

2 Säcke Denare

4000 Gl.

400 Dukaten à 3 Gl. 10 ss

1300 Gl.

"Wegen des Hr. Gesanden Itten"

100 Gl.

1 Sack mit Batzen

154 Gl. 29 1/2 ss

9454 Gl. 29 1/2 ss

AH 23, 189 - Blatt 189<sup>v</sup> leer

102

[ca. 1638]

A

ABRECHNUNG [UEBER DIE HINTERLASSENSCHAFT OSWALD II. ZURLAUBEN]

Ausgaben:

- Hans Melchior Widmer für Zinsen und andere Unkosten  
der Jahre 1635 und 1636

20 Gl. 31 ss

- demselben für Zinsen früherer Jahre

2 Gl.

23/102-103

- dem Kirchmeier Bartholomäus Müller an alten Kirchenzinsen 3 Gl.
- Lt. [Melchior] Müller, [Wirt] zum Ochsen 5 Gl. 22 ss
- dem Kirchmeier Michael Wickart 2 Kirchenzinse für die Jahre 1635 und 1636 6 Gl.
- Andreas Rogenmoser 6 Gl. minus 7 ss
- Gantlohn für Noe Weber. Zusätzliche Entschädigung neben dem, was er [an Gantgegenständen] erhalten hat 20 ss
- Peter Schönbrunner 2 Gl. 4 ss
- Hans Bengg gab dem alten Zöllner [Jakob Kündig?] 10 ss
- weitere Auslagen von Hans Bengg 3 Gl. 5 ss
- Dem alten Haberer bezahlte Bengg wegen des [unehelichen] Kindes [von Oswald II. Zurlauben, M. Kleopha Bucher] 4 Gl.
- Ferner gab Bengg für dieses Kind dem Hans Krauer ennet dem [Zuger] See 6 Gl. 10 ss
- weitere Ausgaben, die nicht in einem besonderen Rodel verzeichnet sind 59 Gl. 15 ss

[Einnahmen]:

- Ganterlös 46 1/2 Gl. 11 ss
- "Es blyben übrig an Unbezallten schulden so auch an der gant erlösst 38 Gl. 32 ss
- Landschreiber [Adam] Signer schuldet 1 1/2 Gl.
- Lt. [Melchior] Müller, [Wirt] zum Ochsen 5 Gl. 22 ss
- in dieser Summe sind inbegriffen 1 Gl. 26 ss
- Käufe von Ammann [Beat II.] Zurlauben an der Gant 2 Gl. 27 ss
- Hans Bengg erwarb "die Steinen Stuck" und den "Schützstein" um 4 Gl. 20 ss
- Eva Metzener schuldet 24 ss
- Im zu Arth vorgefundenen Geldseckel befanden sich 32 ss
- von den silbernen Knöpfen erlöst 4 Gl. 10 ss
- Erlös von drei lateinischen Büchern 2 Gl. 5 ss
- von einem "Maletschloss" und Messergriffen 1 Gl. 9 ss
- für einen alten "Bett Karren" 10 ss

Von verschiedenen Händen geschrieben  
AH 23, 184

[1637]

A

INVENTAR VON LANDVOGT [OSWALD II.] ZURLAUBEN SEL.

- |   |                                  |
|---|----------------------------------|
| 1 "Brätter und spiss" [Bratenwender und Bratenspiess] | 3 "Schaffereten" [Küchenschrank] |
| 2 Hebeeisen   | 1 kleiner eherner Hafen          |
| 2 Dreifüsse   | 1 alter Spülkessel               |
|   | 1 Fass                           |